

Kunstbüchlein vor die Kürschner/

Topff vnd mit einem deckel zugedeckt / nim 5. Pfund rote Lündische flecken / thue die in die Laugen / vnd ein Lot Gummi / wenn es anfehlt zu sieden / so nim ein Holz das biß an den Boden reicht / vnd wenn die Farbe anfehlet zu sieden / so rühre sie 3. Stunden an einander / darnach thue sie vom Feuer in ein Steinern Gefäß / laß sie verschlagen / daß du die Hand darin erleiden kanst / darnach drucke die Felle / oder Schmaschen darin umbher / bey einer halben Stunden / thue sie wieder heraus / darnach henge sie auff / vnd laß sie trucken werden. Vnd wenn sie trucken worden sind / so lege sie in ein Keller / biß sie schmelzig werden.

SteinMarder vnd Baumarder zu fernen.

Nim röthe aus der Apothecken / brenne es wol / nim halb so viel Pferde Sepffel / stoß es durch einander / vnd setze es auff die Mardere Keelen / wie du weißt / vnd wische es wider rein heraus.

Eine gute blawe Farbe auff Schmaschen.

Du must die Haar vor tödten / nim faul Wasser / vñ Weidaschen / vnd mache eine Laugen darauß / vnd seige sie gor rein / darnach nim blawe Scharwollen / die beste die du bekommen kanst / vnd siebe es wol vnd geuß mehr darzu / vnd thue mehr Welle darzu / es muß in die 2. Stunden sieden / man muß auch ein wenig Leim daran thun / wenn es halb eingesotten ist / schone daß kein Fett darein kömpt.

Item / wenn man Weinhesen nimpt / vnd das sichs sezet / daß sie lauter wird / die ist viel besser / denn Weidaschen / man muß sie vor hin in ein Topff Leimen / daß sie zu Pulver wird. Item / nim blawe Scharwollen die besten / thue sie inn die Laugen / Weidaschen darzu vnd laß damit sieden 7. Stunden / vnd setze es hin / dz es laulecht wird / das die Felle erleiden mögen / vnd drucke sie darein einmal 2. oder 3. vnd truckne sie.

Eine schöne Farbe auff Kürschen.

Nim 8. Lot Gallöpfel / 8. Loh Kupfferwasser / 4. Loh Gallischen Stein / vnd das gestossen / vnd halb eingesotten / vnd gleich auffgetragen / aber bald / es muß aber vor wol getödtet sein.

Eino: